

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

Einnahmen der Zollverwaltung in tausend Franken

Monat	Zölle	Übrige Einnahmen	Total 1953	Total 1957	1958	
					Mehr- einnahmen	Minder- einnahmen
Januar	58 372	13 088	71 460	75 925		4 465
Februar	54 789	11 892	66 681	70 096		3 415
März	65 603	11 904	77 507	78 247		740
April	69 840	15 039	84 879	81 271	3 608	
Mai	71 090	11 566	82 656	78 413	4 243	
Juni	69 094	12 754	81 848	72 230	9 618	
Juli	72 979	18 741	91 720	89 318	2 402	
August	71 111	12 958	84 069	78 665	5 404	
September	68 647	15 020	83 667	75 016	8 651	
Oktober	65 541	20 734	86 275	88 585		2 310
November	56 650	11 510	68 160	72 723		4 563
Dezember	58 878	16 248	75 126	74 888	238	
1958 Jan./Dez.	782 594	171 454	954 048	—	18 671	
1957 Jan./Dez.	770 163	165 214	—	935 377		

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Bei der unterzeichneten Verwaltung kann bezogen werden:

Schweizerisches Zivilgesetzbuch mit den bis 1. Januar 1954 erfolgten Änderungen.

Preis plus Zustellgebühr

Fr. 2.50 (broschiert)

Fr. 3.— (Halbleinen)

Beim Bundesamt für Sozialversicherung ist erschienen:

Wegleitung über die Renten

4. Auflage - Juni 1958

in deutscher und französischer Sprache

Inhalt: Der Rentenanspruch - Die ordentlichen Renten - Die Übergangsrenten
Die Festsetzung und Ausrichtung der Renten

Anhang I: Tabellensammlung zur Ermittlung der Renten

II: Formularverzeichnis

III: Sachregister

Preis pro Exemplar: Fr. 4. —

Bestellungen sind an die Eidgenössische Drucksachen- und Materialzentrale in Bern zu richten.

3972

BUNDESRECHTSPFLEGE

Organisationsgesetz

Bundeszivilprozess, Bundesstrafprozess

— Ausgabe 1953 —

Bei der unterzeichneten Verwaltung kann bezogen werden:

Bundesrechtspflege

(Organisationsgesetz, Bundeszivilprozess, Bundesstrafprozess)

Diese 160 Seiten umfassende Broschüre enthält folgende Texte mit allen bis Ende 1952 nachgeführten Abänderungen:

Bundesgesetz vom 16. Dezember 1943 über die Organisation der Bundesrechtspflege.

Bundesgesetz vom 4. Dezember 1947 über den Bundeszivilprozess.

Bundesgesetz vom 15. Juni 1954 über die Bundesstrafrechtspflege.

Reglement für das Schweizerische Bundesgericht.

Tarif vom 21. Dezember 1949 über die Entschädigungen an die Gegenpartei für das Verfahren vor dem Bundesgericht.

Preis (kartoniert) Fr. 2.80 plus Zustellgebühr.

1306

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei

Bereinigte Sammlung der Bundesgesetze und Verordnungen 1848—1947

- Band 1:* I. Grundlagen der Eidgenossenschaft – II. Bürgerrecht und Niederlassung – III. Die Organisation des Bundes – 860 Seiten, Fr. 18.20
- Band 2:* IV. Zivilrecht – 966 Seiten, Fr. 19.25
- Band 3:* V. Schuldbetreibung und Konkurs – VI. Strafrecht und Strafrechtspflege – VII. Organisation der Bundesrechtspflege – Zivilrechtspflege – 654 Seiten, Fr. 14.—
- Band 4:* VIII. Kirche. Schule. Kunst und Wissenschaft – IX. Schutz der Gesundheit – X. Öffentliche Werke. Wasserkräfte und elektrische Anlagen. Enteignung – 1184 Seiten, Fr. 22.90
- Band 5:* XI. Militär – 849 Seiten, Fr. 17.70
- Band 6:* XII. Finanz- und Zollwesen. Alkoholmonopol – 990 Seiten Fr. 19.75
- Band 7:* XIII. Verkehr und Transport – 983 Seiten, Fr. 21.—
- Band 8:* XIV. Arbeitsrecht – XV. Sozialversicherung. Arbeitsbeschaffung und Fürsorge – 743 Seiten, Fr 17.50
- Band 9:* XVI. Land- und Forstwirtschaft. Jagd und Fischerei – 608 Seiten, Fr. 15.70
- Band 10:* XVII. Handel, Industrie und Gewerbe – XVIII. Überwachung des Aussenhandels. Zahlungsverkehr mit dem Ausland – XIX. Landesversorgung und Kosten der Lebenshaltung – 964 Seiten, Fr. 22.—
- Band 11:* (Gebiet und Grenzen – Regelung internationaler Streitigkeiten – Krieg und Neutralität – Internationale Organisationen in der Schweiz – Staatsangehörigkeit. Freundschafts- und Niederlassungsverträge. Flüchtlinge – Privatrecht) – 1060 Seiten, in Ganzleinen gebunden, Fr. 24.—
- Band 12:* (Strafrecht und Rechtshilfe in Strafsachen – Zivilprozess. Rechtshilfe. Vollstreckung – Kirche. Schule. Kulturelle Zusammenarbeit – Schutz der Gesundheit – Öffentliche Werke. Gewässerregulierungen und Wasserkräfte – Doppelbesteuerung – Zoll) – 822 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 19.50
- Band 13:* (Verkehr und Transport) – 749 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 18.—
- Band 14:* (Arbeitsrecht – Sozialversicherung und Fürsorge – Land- und Forstwirtschaft. Jagd und Fischerei – Wirtschaftsbeziehungen. Handel, Industrie und Gewerbe) – 684 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 17.—
- Band 15:* 1. Chronologisches Gesamtregister – 2. Alphabetisches Sachregister – 3. Alphabetisches Titelregister – 1140 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 28.—
(plus Porto und Verpackungsspesen)

Bei Bestellung der kompletten Sammlung (Band 1–15) wird auf den obenstehenden Preisen ein Rabatt von 20% gewährt.

Bestellungen sind zu richten an die Eidgenössische Drucksachen- und Materialzentrale, Bundeshaus Ost, Bern 3.

Beim Bundesamt für Sozialversicherung ist erschienen:

Kantonale Gesetze über Familienzulagen

Die Rechtsprechung der kantonalen Rekurskommissionen in den Jahren
1946 bis 1957

Juli 1958

deutsch/französische Ausgabe

Aus dem Inhalt

Der Geltungsbereich – Die Familienzulagen – Die Organisation – Die Finanzierung

Die Broschüre kann zum Preise von Fr. 8.50 bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3, bezogen werden.

4318

Beim Bundesamt für Sozialversicherung in Bern kann bezogen werden:

Die Lohn- und Verdienstersatzordnung in der Nachkriegszeit

Separatabzug aus der Zeitschrift für die Ausgleichskassen, 1956, Nrn. 10 und 11.

Preis Fr. —.70

Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs

Dieses Gesetz, mit den bis 1. Februar 1950 erfolgten Abänderungen und Ergänzungen, enthält als Anhang das Bundesgesetz vom 29. April 1920 betreffend die öffentlich-rechtlichen Folgen der fruchtlosen Pfändung und des Konkurses. Bestellungen sind an das unterzeichnete Bureau zu richten.

Der Bezugspreis beträgt Fr. 1.70 pro Exemplar plus Nachnahmegebühren.

9216

Bundeskanzlei
Drucksachenbureau

Offene Stellen

Die nachfolgenden Ausschreibungen erscheinen wöchentlich auch im Stellenanzeiger - Preis: Inland Fr.7.— im Jahr, Fr.4.— im Halbjahr. Ausland Fr.9.— im Jahr, Fr.5.50 im Halbjahr - Abonnementsbestellungen an den Verlag Stämpfli & Cie. in Bern - Einzelnummern sind beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei erhältlich.

Zur Beachtung

Wo nichts anderes vermerkt ist, gelten die folgenden Vorschriften: Die Bewerbungen sind **handschriftlich** mit Lebenslauf innerhalb des Anmeldetermins der jeweiligen Anmeldestelle direkt einzureichen. Nicht bereits im Bundesdienst stehende Bewerber haben der Offerte überdies einen Leumundsbericht beizulegen. Die nach genannten Grundbesoldungen entsprechen den Ansätzen gemäss Bundesgesetz vom 3. Oktober 1958 betreffend Änderung des Bundesgesetzes über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten. Dazu kommen zurzeit 3,5 Prozent Teuerungszulage und die gesetzlichen Sozialzulagen sowie ein Ortszuschlag bis 800 Franken pro Jahr, je nach Wohnort und Zivilstand.

Wissenschaftlicher Assistent (Osservatorio Ticinese Locarno-Monti)

Abgeschlossenes Hochschulstudium als Naturwissenschaftler, nach Möglichkeit mathematisch-physikalischer Richtung.

Diensteintritt nach Vereinbarung.

Besoldung: 10 570 bis 15 340 Franken.

Anmeldungstermin: 28. Februar 1959. (2..)

Offerten an: Schweizerische Meteorologische Zentralanstalt, Krähbühlstrasse 58, Zürich 7/44.

51

Physiker oder Hochfrequenzingenieur

Abgeschlossene Hochschulbildung. Muttersprache Deutsch. Der definitiven Anstellung geht eine Probezeit voraus.

Besoldung nach Übereinkunft.

Anmeldungstermin: 7. März 1959. (2..)

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Amtes für geistiges Eigentum, Postfach Bern 6, Kirchenfeld.

60

Mehrere Chemiker, anorganischer und organischer Richtung

Abgeschlossene Hochschulbildung. Muttersprache Deutsch. Der definitiven Anstellung geht eine Probezeit voraus.

Besoldung nach Übereinkunft.

Anmeldungstermin: 7. März 1959. (2..)

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Amtes für geistiges Eigentum, Postfach, Bern 6, Kirchenfeld.

61

Juristischer Beamter II

Junger Jurist mit abgeschlossenem Hochschulstudium. Muttersprache Französisch; Beherrschung der deutschen Sprache; Kenntnisse im Italienischen oder Englischen erwünscht. Eintritt sobald als möglich. Die Anstellung erfolgt zuerst im Probeverhältnis.

Besoldung: 12 650 bis 17 450 Franken.

Anmeldungstermin: 28. Februar 1959. (2.).

Offerten an: Schweizerische Bundesanwaltschaft, Bern 3.

68

2 Elektroingenieure theoretischer und konstruktiver Richtung

Abgeschlossene Hochschulbildung. Muttersprache Deutsch. Der definitiven Anstellung geht eine Probezeit voraus.

Besoldung nach Übereinkunft.

Anmeldungstermin: 7. März 1959. (2.).

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Amtes für geistiges Eigentum, Postfach, Bern 6, Kirchenfeld.

62

1 Elektroingenieur und 1 Elektrotechniker für automatische Telephonie

Abgeschlossene Hochschul- bzw. Technikumsbildung. Muttersprache Deutsch. Der definitiven Anstellung geht eine Probezeit voraus.

Besoldung nach Übereinkunft.

Anmeldungstermin: 7. März 1959. (2.).

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Amtes für geistiges Eigentum, Postfach, Bern 6, Kirchenfeld.

63

2 Maschineningenieure für allgemeinen Maschinenbau und thermische Maschinen, Strömungsmaschinen

Abgeschlossene Hochschulbildung. Muttersprache Deutsch. Der definitiven Anstellung geht eine Probezeit voraus.

Besoldung nach Übereinkunft.

Anmeldungstermin: 7. März 1959. (2.).

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Amtes für geistiges Eigentum, Postfach, Bern 6, Kirchenfeld.

64

1 Bauingenieur und 1 Bautechniker für Bauelemente und -konstruktionen, Bauwerkzeuge und -maschinen.

Abgeschlossene Hochschul- bzw. Technikumsbildung. Muttersprache Deutsch. Der definitiven Anstellung geht eine Probezeit voraus.

Besoldung nach Übereinkunft.

Anmeldungstermin: 7. März 1959. (2.).

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Amtes für geistiges Eigentum, Postfach, Bern 6, Kirchenfeld.

65

Administrativer Adjunkt, evtl. Adjunkt II (Sektion für Munition)

Ingenieur oder erfahrener Techniker, abgeschlossener Bildungsgang; Befähigung zur Führung eines grösseren Mitarbeiterstabes, zur Beurteilung von Konstruktionen und Entwicklungen auf dem Munitionsgebiet und zur mathematischen Behandlung einschlägiger Probleme. Erfahrungen im technischen Mess- und Versuchswesen sowie in der Bestandteil- und Fertigungskontrolle. Sprachenkenntnisse: Deutsch, Französisch, Englisch; Italienisch erwünscht.

Besoldung: 15 170 bis 19 970, evtl. 16 820 bis 21 620 Franken.

Anmeldungstermin: 20. März 1959. (1.)

Offerten an: Chef der Sektion für Munition, Thun.

66

Techniker II, evtl. I

Diplom eines Technikums oder gleichwertige Ausbildung. Ausbaufähige Stelle mit interessanter, abwechslungsreicher Beschäftigung.

Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungstermin: 28. Februar 1959. (3..)

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Wasserwirtschaft, Bollwerk 27, Bern.

35

Kommandant-Stellvertreter II des FWK (FW Kp. 5 Brugg)

Subaltern-Offizier, wenn möglich mit Technikumbildung oder ähnlicher, für den Dienst im Festungswachtkorps geeigneter Berufsbildung technischer Richtung. Alter nicht über 30 Jahre. Muttersprache Deutsch.

Besoldung: 9950 bis 14 690 Franken.

Anmeldungstermin: 28. Februar 1959. (2.)

Offerten an: Abteilung für Genie und Festungswesen, Marzilistrasse 50, Bern.

90

Technischer Gehilfe I

Abgeschlossene Lehre als Vermessungstechniker oder Vermessungszeichner. Gutes stereoskopisches Sehvermögen erwünscht.

Besoldung: 8370 bis 12 040 Franken.

Anmeldungstermin: 28. Februar 1959. (2.)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Landestopographie, Wabern-Bern.

67

Sektionschef I (Sektion für Verkehr und Tarife)

Gute Allgemeinbildung, Kenntnisse des Abonnements- und Konzessionsdienstes sowie der In- und Auslandtarife. Fähigkeit zur Leitung einer Sektion.

Besoldung: 19 170 bis 23 970 Franken.

Anmeldungstermin: 21. Februar 1959. (2..)

Offerten an: Personalabteilung der Generaldirektion PTT, Bern.

52

Revisor I, evtl. Inspektor

Gute allgemeine und kaufmännische oder volkswirtschaftliche Bildung. Eingehende Kenntnis des Revisionswesens, wenn möglich Praxis in Verwaltung oder Privatwirtschaft. Vor- oder Schlussdiplom der Schweizerischen Kammer für Revisionswesen,

Revisorendiplom einer Hochschule oder eidgenössisches Buchhalterdiplom Bedingung. Muttersprache Deutsch oder Französisch mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Diensteintritt nach Übereinkunft.

Anmeldungstermin: 28. Februar 1959. (2.)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Finanzkontrolle, Bern 3.

53

Zeughausadjunkt I (Eidgenössisches Zeughaus Biel)

Gute allgemeine sowie kaufmännische oder technische Ausbildung. Mehrjährige Verwaltungs- oder Zeughauspraxis. Offizier. Sprachen: Deutsch und Französisch.

Besoldung: 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungstermin: 28. Februar 1959. (2.)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

69

Kanzleisekretär II, evtl. I

Abgeschlossene kaufmännische Lehre, gute allgemeine Bildung. Erfahrung im Rechnungswesen und in der Bedienung von Buchungsmaschinen. Muttersprache: Deutsch. Kenntnis einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 9450 bis 14 160 Franken.

Anmeldungstermin: 28. Februar 1959. (1.)

Offerten an: Eidgenössische Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3.

70

Kanzleisekretär II, evtl. I

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder Verwaltungslehre. Beherrschung der deutschen und französischen Sprache in Wort und Schrift. Gewandter Stenograph.

Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 9450 bis 14 160 Franken.

Anmeldungstermin: 20. Februar 1959. (1.)

Offerten an: Gruppe für Ausbildung EMD, Bern 3.

71

Kanzlist II oder I, evtl. Kanzleisekretär II

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung, mit einiger Praxis in Handel oder Verwaltung. Kenntnis von zwei Amtssprachen. Höherer Unteroffizier oder junger Subalternoffizier erwünscht (wenn möglich Fourier oder Quartiermeister).

Besoldung: 7800 bis 10 450 oder 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 25. Februar 1959. (2.)

Offerten an: Generalstabsabteilung, Bern 3.

72

Kanzlist II, evtl. I

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Beherrschung der deutschen und französischen Sprache in Wort und Schrift. Bewerber aus der Bau- und Holzbranche erhalten den Vorzug.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungstermin: 26. Februar 1959. (2.)

Offerten an: Abteilung für Genie und Festungswesen, Marzistrasse 50, Bern.

73

Bürodiener I, evtl. Kanzlist II oder Kanzlist I

Besorgung des internen Aktenumlaufes, der Spedition, von Registraturarbeiten sowie Bedienung der Vervielfältigungsmaschinen, Botengänge und dgl. Vertrautheit mit allgemeinen Büroarbeiten und womöglich zeichnerische Fähigkeiten.

Besoldung: 7440 bis 9410, evtl. 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungstermin: 28. Februar 1959. (2.)

Offerten an: Personaldienst der Eidgenössischen Preiskontrollstelle, Bern.

74

Verwaltungsgehilfe II (Hauptkasse und Wertschriftenverwaltung der Schweizerischen Bundesbahnen, Bern)

Abgeschlossene Handelsschulbildung, Banklehre oder kaufmännische Berufslehre. Muttersprache Deutsch. Kenntnis einer zweiten Amtssprache. Alter nicht über 25 Jahre.

Der Anmeldung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 7800 bis 10 450 Franken.

Anmeldungstermin: 25. Februar 1959. (2..)

Offerten an: Hauptkasse der Schweizerischen Bundesbahnen, Bern.

54

Handwerker (Rebarbeiter) (Eidgenössische Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau, Wädenswil)

Kenntnisse des Rebwerkes.

Besoldung: 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldungstermin: 20. Februar 1959. (1.)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau, Wädenswil.

75

Zeiger II, evtl. I (Waffenplatz Walenstadt)

Handwerkliches Geschick für einfachere Holzarbeiten.

Besoldung: 7080 bis 8490, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 28. Februar 1959. (2.)

Offerten an: Kommando der Schießschule, Walenstadt, Kaserne.

76

Kanzlistin II, evtl. Kanzlistin I

Abgeschlossene kaufmännische Berufslehre oder gleichwertige Ausbildung. Gewandte Stenodaktylographin in deutscher und französischer Sprache. Gute Kenntnisse der englischen Sprache erwünscht.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungstermin: 28. Februar 1959. (2.)

Offerten an: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Bern 3.

77

Kanzleihilfin II, evtl. Kanzlistin II

Tüchtige Stenodaktylo mit abgeschlossener Lehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertiger Ausbildung. Muttersprache Deutsch, mit guten Kenntnissen der beiden andern Amtssprachen.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7800 bis 10 450 Franken.
 Anmeldungstermin: 25. Februar 1959. (2.).
 Offerten an: Sekretariat des Eidgenössischen Departements des Innern, Bern 3. 78

Kanzleihilfin I, evtl. Kanzlistin II

Abgeschlossene kaufmännische Berufslehre oder gleichwertige Ausbildung. Tüchtige Stenodaktylographin. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache.
 Besoldung: 7440 bis 9410, evtl. 7800 bis 10 450 Franken.
 Anmeldungstermin: 28. Februar 1959. (2.).
 Offerten an: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Bern 3. 79

Kanzleihilfin I, evtl. Kanzlistin II

Abgeschlossene kaufmännische Berufslehre oder andere gleichwertige Ausbildung. Gewandte Stenodaktylographin in deutscher Sprache. Sehr gute Kenntnisse im Französischen für ein fehlerfreies und rasches Ausfertigen von französischen Texten nach Manuskripten.
 Besoldung: 7440 bis 9410, evtl. 7800 bis 10 450 Franken.
 Anmeldungstermin: 28. Februar 1959. (2.).
 Offerten an: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Bern 3. 80

Kanzleihilfin II, evtl. I

Gute allgemeine und kaufmännische Bildung mit Abschlussdiplom. Muttersprache Deutsch. Gute Französischkenntnisse. Der Anmeldung ist eine Photo beizulegen.
 Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410 Franken.
 Anmeldungstermin: 28. Februar 1959. (2.).
 Offerten an: Eidgenössisches Personalamt, Bern 3. 81

Kanzleihilfin II

Abgeschlossene Lehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung. Gewandtheit im Maschinenschreiben und in der Stenographie. Muttersprache Deutsch. Gute Kenntnisse in der französischen und englischen Sprache. Vertrautheit mit alpinen Verhältnissen. Dienort: Weissfluhjoch/Davos.
 Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.
 Anmeldungstermin: 28. Februar 1959. (2.).
 Offerten an: Eidgenössisches Institut für Schnee- und Lawinenforschung, Weissfluhjoch/Davos. Tel. 083 3 55 06. 82

Kanzleihilfin II

Junge gewandte Stenodaktylographin mit abgeschlossener Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder mit gleichwertiger Ausbildung. Muttersprache Italienisch. Gründliche Kenntnisse der französischen Sprache. Stenographie erwünscht. Eignung für allgemeine Bureauarbeiten. Stellenantritt: 1. Mai 1959.
 Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.
 Anmeldungstermin: 28. Februar 1959. (2.).
 Offerten an: Eidgenössische Getreideverwaltung, Bern. 83

Kanzleihilfin II

Abgeschlossene Lehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung. Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie. Muttersprache Französisch mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 25. Februar 1959. (2.)

Offerten an: Eidgenössisches Post- und Eisenbahndepartement, Abteilung für Rechtswesen und Sekretariat, Bundeshaus Nord, Bern 3.

84

Kanzleihilfin II

Abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung. Gewandte Daktylographin. Sprachkenntnisse: Deutsch und Französisch. Eintritt: 1. März 1959.

Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 21. Februar 1959. (1.)

Offerten an: KTA, Sektion für Ausrüstung, Papiermühlestrasse 23, Bern.

85

Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II (Hauptzollamt St. Gallen)

Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie. Eignung für allgemeine Bureauarbeiten; wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder entsprechende Handelsschulbildung.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 22. Februar 1959. (1.)

Offerten an: Zollkreisdirektion Chur.

86

Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II (Eidgenössische Oberzolldirektion, Sektion für Reverswaren, Bern)

Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie; Eignung für allgemeine Bureauarbeiten; wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder entsprechende Handelsschulbildung.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 22. Februar 1959. (1.)

Offerten an: Eidgenössische Oberzolldirektion, Bern.

87

Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II (Hauptzollamt Basel-Lisbüchel)

Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie; Eignung für allgemeine Bureauarbeiten; wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder entsprechende Handelsschulbildung.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 22. Februar 1959. (1.)

Offerten an: Zollkreisdirektion Basel.

88

Gehilfin, evtl. Laboratoriumsgehilfin II (Eidgenössische landwirtschaftliche Versuchsanstalten Lausanne)

Befähigung zur Durchführung analytischer Arbeiten auf dem Gebiete der Samenkontrolle. Eintritt: 1. April 1959.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7080 bis 8490 Franken.

Anmeldungstermin: 28. Februar 1959. (1.)

Offerten an: Abteilung für Landwirtschaft, Bern, Laupenstrasse 25.

89

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1959
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	06
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	12.02.1959
Date	
Data	
Seite	250-260
Page	
Pagina	
Ref. No	10 040 488

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.